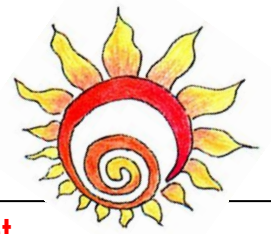


Sonnenland-Rückblick Jan.- März



Eine Reise um die Welt

Im Januar 2022 absolvierte Frau Kachepa ein Praktikum bei uns in der Kita. Frau Kachepa kommt aus dem Kongo. Aber wo liegt der Kongo? Wie leben die Menschen da? Welche Sprache sprechen sie? Mit all diesen Fragen unserer Rübchen-Kinder starteten wir das Projekt „Eine Reise um die Welt“. Um mehr von Frau Kachepa und ihrem zu Hause zu erfahren luden wir sie zu uns Rübchen ein:

„Jambo“, mit diesem „Hallo“ wurden die Kinder von ihr begrüßt. Suaheli nennt sich die Sprache, die so ganz anders klingt als unsere Muttersprache. Aber zu unserer Überraschung werden beim Schreiben die uns bereits bekannten Buchstaben verwendet. Frau Kachepa berichtete von ihrem Leben in einer kleinen Hütte, in der es kein fließendes Wasser und keinen Strom gibt. Ganz interessiert hören die Kinder zu als sie erzählt, wie über einem kleinen Lagerfeuer gekocht wird; Fufu und Sombe, die typischen Speisen. In den Kindergarten und in die Schule können bis heute nur die Kinder gehen, wenn es die Eltern bezahlen können. Ansonsten müssen sie zu Hause bleiben und lernen kein Lesen, Rechnen und Schreiben. Frau Kachepa beantwortete geduldig alle Fragen der Rübchen und zum Schluss flocht sie unserer Jasmin noch einen typisch kongolesischen Zopf.

Vielen Dank für diesen interessanten Vormittag!

Die Badesaison ist eröffnet

Das lange Warten hat ein Ende: unsere Badesaison ist wiedereröffnet. Jeden Donnerstag fahren wir nun wieder mit dem Bus nach Bad Schandau in die Toskana Therme. Zu Fuß entlang am Elbufer und schon ist unser Ziel erreicht. Das Umziehen in der großen Umkleidekabine ist insbesondere für die Jüngeren noch eine große Herausforderung, die sie aber von Mal zu Mal besser meistern. Sie können Ihr Kind unterstützen, indem Sie ihm an diesem Tag bequeme Kleidung anziehen, welche einfach an- und auszuziehen ist.

Unsere kleineren Kids planschen im Kinderbecken und haben eine Menge Spaß auf der Rutsche. Die Größeren beweisen ihren Mut im tiefen Becken. Auf spielerische Weise können wir nun wieder das Schwimmen und Tauchen üben. An manchen Tagen trauen wir uns sogar ins Außenbecken oder gehen in das Solebad. Mit einem kleinen Picknick im Sonnenschein, fahren wir gestärkt zurück in den Kindergarten und freuen uns auf das nächste Mal.

Ein großer Dank geht an das Team der Toskana Therme, die den Badetag für unsere Kinder ermöglichen.

Fit für die Schule

Die Vorschul-Rübchen und Frau Pfeiffer treffen sich regelmäßig immer mittwochs zur Schulvorbereitung in den Räumlichkeiten unseres Hortes. Auf spielerische Art und Weise werden die Kinder dabei auf den bevorstehenden Schulalltag vorbereitet.

So wurden z. B. Uno-Karten mit Zahlen und Tierbildern auf den Boden gelegt und gewürfelt. Die Kinder mussten schnell reagieren, die gewürfelte Augenzahl erfassen und auf die passende Karte mit einer Fliegenklatsche schlagen. Auch das *Be-Greifen* von Buchstaben und Zahlen kam in der Schulvorbereitung nicht zu kurz: Buchstaben und Zahlen kneten, legen und formen. Mit Keks-Teig haben die Vorschul-Rübchen ihren Namen gebacken und ihn sich anschließend schmecken lassen.

Kleiner Tipp für zu Hause: Buchstaben kennenlernen und den eigenen Namen legen mit „Russischbrot“ macht nicht nur den Naschkatzen Spaß.

Neues Schlaf- und Spielpodest für unsere Mini-Möhrchen

Gleich zum Jahresanfang wurde die Gruppe der Mini-Möhrchen durch drei Krippenkinder verstärkt. Zu neunt wurde es etwas eng in unserem Schlafraum, da musste eine praktische Lösung her. Frau Katzschner hatte die entscheidende Idee, das Holz war schnell bestellt und es entstand ein großes Schlafpodest. Ein riesiges Dankeschön gilt Herrn Müller, der ehrenamtlich den Plan dafür entwarf und an nur zwei Vormittagen mit unserem Hausmeister, Herrn Hille, das Podest in die Tat umsetzte. Nun können darin insgesamt 10 Matratzen verstaut werden und der gewonnene Platz steht außerhalb der Schlafenszeit zum Spielen zur Verfügung. Die Kinder waren vom Ergebnis hellauf begeistert und es wird täglich getauscht, damit jeder mal „oben“ schlafen darf.



Unser junges Gemüse

Ein kunterbuntes, durcheinander gewirbeltes erstes Quartal liegt im Hort, bedingt durch Krankheit und Stundenplanänderungen, hinter uns. Die Erledigung der Hausaufgaben nimmt immer noch einen hohen Stellenwert ein, was sich insbesondere dann als Herausforderung gestaltet, wenn die Kinder aller Klassen zeitgleich nach der Schule im Hort eintreffen. Am liebsten nutzen die Kinder unseren Hort aber als Treffpunkt zum gemeinsamen Spielen, Basteln und Zeit miteinander verbringen. Insbesondere für das Fingerstricken und das Bemalen und Gestalten von CDs wurden die Bastelnachmittage im Hort genutzt.

In den Winterferien ging es ins Kino und es wurde mit Alufolie experimentiert.

Anschließend haben wir den Winter mit unserer Faschingsparty vertrieben; Diskokugel, Schwarzlicht und verschiedene Spiele waren ein tolles Erlebnis für die Kids.

Nun lockt der Frühling natürlich auch unsere „Hortis“ nachmittags am liebsten in den Garten. Ein großes Lob an dieser Stelle an unsere Hortkinder, die durch das Einhalten unserer Regeln ein selbstbestimmtes und eigenständiges Spielen drinnen und draußen erleben können.

Neue kleine Radieschen in der Krippe

In den ersten drei Monaten des Jahres 2022 haben wir gleich drei neue Radieschen begrüßen dürfen. Darunter zwei Mädchen und ein Junge. Es waren völlig unterschiedliche und ganz individuelle Eingewöhnungen. Die kleinen neuen Radieschen haben sich nun an den Krippenalltag gewöhnt, wurden von den Kindern gut aufgenommen und kommen gern zu uns in die Einrichtung. Eingewöhnung nimmt auch im nächsten halben Jahr einen hohen Stellenwert bei uns ein. Wir freuen uns schon auf die vielen neuen Radieschen.



Termine

- 14.04. Osterfest** für die Kita-Kinder
Beginn 08:00 Uhr mit einem gemeinsamen Osterfrühstück
- 01.06. Kinder- und Familienfest**
ab 15:00 Uhr
(Kuchenbäcker für den Kuchenbasar gesucht!)

Die kleine Raupe Nimmersatt

Vielleicht haben Sie den Aushang in unserem Eingangsbereich schon entdeckt oder durften den Erzählungen der Radieschen-Kinder zuhören und haben herausgefunden, dass im Februar das Projekt der „Raupe Nimmersatt“ im Fokus stand. Die Kinder lauschten der Geschichte aus dem Buch. Aber besonders gern hörten sie sich die Geschichte mit musikalischer Untermalung und unserem Erzähltheater ganz gemütlich in unserer Kuschelecke an. Einige von ihnen können schon ganz toll die Handlung nacherzählen. Um Ihnen die Möglichkeit zu geben diese tolle Geschichte auch zu Hause zu hören und gemeinsam mit Ihrem Kind den rhythmischen Klängen zu lauschen, schreiben wir Ihnen den Youtube-Link dazu auf.

Um die kleine Raupe auch in unserem Gruppenzimmer einziehen zu lassen, bastelten wir uns diese aus Krepppapier-Schnipseln. Die Kinder hatten viel Freude dabei, Stück für Stück der Raupe beim Entstehen zuzusehen. Und das Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen ☺.



Link zur Klanggeschichte der Raupe Nimmersatt:

<https://youtu.be/0CFzWQL-oLA>

Vorbereitung zum Frühlingsanfang

Endlich ist es soweit, die Frühlingssonne zeigt sich und wir dekorieren in unserem Gruppenzimmer alles mit bunten Blumen und Schmetterlingen. Mit Handabdrücken gestalten wir wunderschöne bunte Schmetterlinge und Blumen an unserem Gruppenzimmerfenster. Dies ist Ihnen vielleicht schon beim Vorbeigehen ins Auge gestochen ;-). Auch das Dorf wird von den kleinen Radieschen verschönert. Auf der Hauptstraße in Richtung Dorfladen, an den Bänken, werden die Sträucher mit vielen Ostereiern bestückt und kleine Porzellanhäschen finden einen Platz. Das hat uns richtig viel Spaß bereitet. Wir erfreuen uns jetzt täglich bei unseren Spaziergängen daran und hoffen den Anwohnern gefällt es genauso gut wie uns.



Kuchen für unser Dienstags-Vesper

Jeden Dienstag öffnet Frau Pfeiffer die Backstube, um mit einigen Kindern der Kita-Gruppen einen Kuchen zu backen. Es wird gewogen, gerührt und genascht. Verputzt wird der Kuchen immer dienstags zum Vesper. Rezeptvorschläge für Blechkuchen werden gern von Ihnen entgegengenommen.

Ein Praktikum bei den Mini-Möhrchen

Im Februar bekamen wir eine Woche Unterstützung von Gianluca, der bei uns sein Schülerpraktikum absolvierte. Gemeinsam hatten wir ein paar tolle Tage. Oft wurde noch später nach dem 12-Jährigen gefragt, der ein gern gesehener Spielpartner für die Kinder war.

Auch im März freuen wir uns, dass Linda Krause im Zuge ihrer Ausbildung für mehrere Wochen in unserer Gruppe ihr Praktikum absolviert. Gemeinsam fahren wir mit ihr und Frau Müller mit dem Bus nach Bad Schandau, um an der Elbe spazieren zu gehen.

Einige Kinder sind vorher noch nie mit dem Bus unterwegs gewesen, das macht die Fahrt umso spannender. Unser Ziel ist der Spielplatz bei der Therme. Dort dürfen sich alle im Balancieren üben. Danach gibt es eine kleine Stärkung in Form eines Picknicks. Auf dem Rückweg begegneten wir einer Kitagruppe aus Bad Schandau, die nicht schlecht staunten, welche kleine „Weltreise“ wir unternommen hatten. Das war für alle ein sehr gelungener sowie aufregender Ausflug.



Piraten ahoi...

...hieß ein besonderes Projekt, welches im Februar in der Möhrchen-Gruppe stattfand. Nach und nach verwandelte sich der ganze Gruppenraum in eine Abenteuerlandschaft... ein großes Piratenschiff mit Segel, Ausguck, Vogelneist, Fernrohr, Kanonen und einem kleinen Rettungsboot entstand. Begeistert schwangen die Kinder den Pinsel, um ihr Piratenschiff anzumalen und bunt zu gestalten.

Ein echter Pirat hat natürlich auch einen Piratenhut. Der wurde aus Papier gebastelt. Und ein Piratename für jedes Kind durfte natürlich auch nicht fehlen. Was aber fehlte war der Piratenschatz!

Einen Tag vor Fasching entdeckte Kurt auf dem Weg zur Kita eine Schatzkarte. Also ging die Suche los und alle Möhrchen (oder besser Piraten) folgten den Spuren der Schatzkarte. Und tatsächlich! Bei Wandas zu Hause werden die Kinder fündig und entdecken ihren Piratenschatz.

Das muss natürlich gefeiert werden und so gibt es am Faschings-Dienstag ein großes Piratenfest mit einem zünftigen Piratenfrühstück, Spielen und Piratenmusik, bei der die Kinder laut mitsingen:



Link zu unseren Piratenliedern:

[Die Piraten - Kinderlied zum mitsingen - YouTube](https://www.youtube.com/watch?v=JIm4EWtELGg)
(<https://www.youtube.com/watch?v=JIm4EWtELGg>)

Wir danken Frau Strohbach, Herrn Oppitz und Fam. Nitsche bei der Projektunterstützung mit einem kräftigen „Piraten – Ahoi!“ ☺!